



...über Doppelwandige Edelstahlschornsteine

Doppelwandige Edelstahlschornsteine teilen sich in **zwei Gruppen** auf:

- Doppelwandige Edelstahlschornsteine für **einfache Anforderungen**; hier dürfen **nur** Feuerstätten für **Öl und Gas** angeschlossen werden. Sie sind nicht rußbrandbeständig.
- Doppelwandige Edelstahlschornsteine für **erhöhte Anforderungen**; hier dürfen **alle Regelfeuerstätten** angeschlossen werden (z.B. Kaminöfen, Kachelöfen, sowie Öl- und Gasfeuerstätten).

Vorteile eines Doppelwandigen Edelstahlschornsteines sind:

- **Geringes Gewicht, dadurch keine statischen Probleme**
- Meist leichte und schnelle Montage, durch passgenaue Formteile

Nachteile eines Doppelwandigen Edelstahlschornsteines sind:

- Kürze Lebensdauer; meist muss der Schornstein nach einem Rußbrand ausgetauscht werden.
- Die Oberfläche wird im Außenbereich und an der Mündung, durch Verbrennungsrückstände und Ruß unansehnlich, sowie durch Umwelteinflüsse wird die Oberfläche schnell blind.

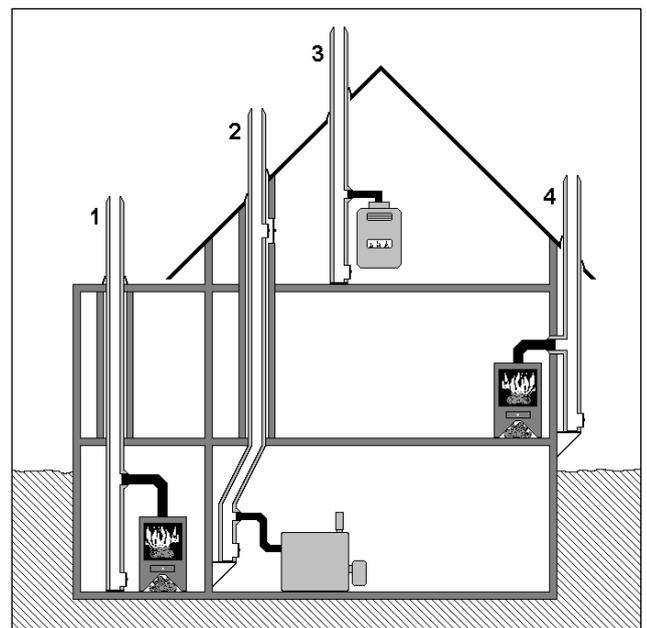
Wichtige Hinweise:

- Verwendet werden dürfen **nur zugelassene genormte Schornsteine**.
- In den jeweiligen **Zulassungen und Montageanweisungen** sind der genaue Einbau und der Einsatzbereich beschrieben, sie **sind unbedingt einzuhalten**.
- Ein Abstand von **mindestes 10 cm ist zwischen Außenhaut** des Doppelwandigen Edelstahlschornsteines und **brennbaren Teilen** einzuhalten.
- Innerhalb des Gebäudes darf der Doppelwandige Edelstahlschornstein nur eingebaut werden, wenn die **Decke gleich Dach** ist.
- Wird der Schornstein durch andere Geschosse geführt, muss er **oberhalb einer "Decke" mit einem Schacht (F30/F90) ummauert** werden. Als Baustoffe hierfür eignen sich: Mauerziegel, Mauersteine, Kalksandsteine, Porenbeton-Blocksteine oder Vollwandige Formstücke aus Leichtbeton (z.B. Außenschale eines Systemschornsteines).
- Die **Schornsteinhöhe** (von Rauchrohrmündung bis zur Schornsteinmündung) sollte **min. 4 m** betragen.

Einbaumöglichkeiten eines Doppelwandigen Edelstahlschornsteines:

1. Doppelwandiger Edelstahlschornstein für erhöhte Anforderungen (Kaminöfen); über zwei Geschosse geführt und im oberen Teil ummauert.
2. Doppelwandiger Edelstahlschornstein für einfache Anforderungen (Ölheizung), mit Schrägführung; über mehrere Geschosse und mit einem Schacht ummauert, der ununterbrochen durch die Geschosse geführt ist.
3. Doppelwandiger Edelstahlschornstein für einfache Anforderungen (Gasfeuerstätte, als Dachheizzentrale); Decke gleich Dach.
4. Doppelwandiger Edelstahlschornstein für erhöhte Anforderungen (Kaminöfen); an der Außenwand montiert und durch die Dachhaut geführt.

Vor dem Einbau eines Schornsteines sollten Sie sich unbedingt von Ihrem Bezirksschornsteinfegermeister beraten lassen.



Ihr Bezirksschornsteinfegermeister berät Sie gerne - neutral und unabhängig.

Das Glück ist greifbar !!! - Ihr Schornsteinfeger ist der Experte für...



Brandschutz - Betriebssicherheit - Energieeinsparung - Umweltschutz